



Gilde Aktuell

Newsletter für das Netzwerk der Wirtschaft

Informationen zum Corona-Virus für Unternehmen und Gewerbetreibende

Auf dieser Seite informieren wir Sie ständig über aktuelle Entwicklungen zu unternehmensrelevanten Fragen zum Coronavirus. Die Stadt Aschersleben übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben! Es handelt sich um einen Service der Aschersleber Wirtschaftsförderung für alle Partner, ortsansässige Unternehmen und Gewerbetreibende.

Salzlandkreis hat Hotline zum Corona-Virus eingerichtet.

Hotline des Salzlandkreises:

03471/684-2660, -2661, -2662, - 2678, -2684 (Mo -Do 8-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr)

Weitere Infos finden Sie auf der Homepage des Salzlandkreises www.salzlandkreis.de

Unternehmen, die bedingt durch die Ausbreitung des Coronavirus in Zahlungsschwierigkeiten geraten, sollten sich üblicherweise zunächst an ihre Hausbank wenden.

Geeignete und gängige Maßnahmen bei temporären Liquiditätsproblemen im Unternehmen bestehen

- in der Verlängerung der Kreditlaufzeiten und Tilgungsaussetzungen um den Liquiditätsabfluss im Unternehmen zu reduzieren
- im zweiten Schritt können die Unternehmen mit ihrer Hausbank aber auch auf die Investitionsbank Sachsen-Anhalt oder die Bürgschaftsbank Sachsen-Anhalt zugehen.

Bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt können Sie sich kostenfrei über die Hotline **0800 56 007 57** beraten lassen.

Fördermittel für Liquiditätsempässe aufgrund der Corona-Situation

Sachsen-Anhalt MUT - IB-Mittelstandsdarlehen
Sachsen-Anhalt IMPULS - IB-Gründungsdarlehen
Informationen über aktuelle Entwicklungen zu unternehmensrelevanten Fragen zum Corona-virus finden Sie unter folgenden Links:

<https://mw.sachsen-anhalt.de/media/coronavirus>

<https://www.magdeburg.ihk.de/international/laender-und-brancheninformationen-channel/>

[top-themen/coronavirus-aktuelle-informationen-4685358](https://www.magdeburg.ihk.de/international/laender-und-brancheninformationen-channel/top-themen/corona-virus)

<https://www.magdeburg.ihk.de/international/laender-und-brancheninformationen-channel/top-themen/corona-virus>

<https://www.magdeburg.ihk.de/starthilfe/finanzierungoeffentlichefoerderung/coronavirus-finanzielle-folgen-und-risiken-4719264>

Kurzarbeitergeld

Wenn Unternehmen aufgrund der weltweiten Krankheitsfälle durch das Corona-Virus Kurzarbeit anordnen und es dadurch zu Entgeltausfällen kommt, können betroffene Beschäftigte Kurzarbeitergeld erhalten. Diese Leistung muss vom Arbeitgeber bei der Bundesagentur für Arbeit beantragt werden.

Mehr Informationen finden Sie hier: www.arbeitsagentur.de/news/kurzarbeit-wegen-corona-virus

Informationen der Bundesagentur für Arbeit zum Kurzarbeitergeld
Bundesagentur für Arbeit,
Arbeitgeberservice Aschersleben
Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 3
06449 Aschersleben
Enrico Reichmann 03473 / 950-105
Liane Hüttl 03473 / 950-176
Email: aschersleben.141-arbeitgeber-service@arbeitsagentur.de

Der Bundestag hat mit dem „Gesetz zur befristeten krisenbedingten Verbesserung der Regelungen für das Kurzarbeitergeld“ am 13. März 2020 Sonderregelungen zum Kurzarbeitergeld verabschiedet. Es ist am 15.03.2020 in Kraft getreten. Eine Rechtsverordnung, die dieses umsetzt, ist in Arbeit.

Was hat sich im Vergleich zu den bisherigen Regeln zu KUG geändert?

Ab sofort kann Kurzarbeitergeld beantragt werden, wenn 10 Prozent der in dem Betrieb beschäftigten Arbeitnehmer*innen von einem Entgeltausfall von jeweils mehr als zehn Prozent ihres monatlichen Bruttoentgelts be-

troffen sind. Anfallende Sozialversicherungsbeiträge für ausgefallene Arbeitsstunden erstattet dabei die Bundesagentur für Arbeit vollständig. Neu ist auch, dass auch Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter Kurzarbeitergeld erhalten können. Der Aufbau von negativen Arbeitszeitsalden bevor Kurzarbeitergeld beantragt werden kann, ist nicht mehr erforderlich.

Finanzielle Unterstützung

Um kurzfristigen Liquiditätsbedarf zu decken, stehen für Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und der freien Berufe die Förderinstrumente der KfW zur Verfügung.

Diese sind über Banken und Sparkassen bei der KfW zu beantragen. Informationen dazu gibt es auf der Webseite der KfW und bei allen Banken und Sparkassen sowie über die Hotline der KfW 0800 539 9001.

Für junge Unternehmen, die noch keine fünf Jahre bestehen: ERP-Gründerkredit Startgeld - Betriebsmittelförderung ERP-Gründerkredit Universell (Betriebsmittel)

Für etablierte Unternehmen, die seit mehr als fünf Jahren am Markt bestehen: KfW-Unternehmerkredit (Betriebsmittelfinanzierung)

Sollte über die Banken und Sparkassen keine Finanzierung möglich sein, kann die Investitionsbank Sachsen-Anhalt finanzielle Hilfe leisten. Nähere Informationen gibt die **Hotline der Investitionsbank 0800 56 007 57**. Unterstützung bei der Suche nach Finanzierungspartnern bietet das Finanzierungsportal der Bürgschaftsbanken unter <https://finanzierungsportal.ermoeglicher.de/>.

Durch das Finanzierungsportal kann online und unbürokratisch finanzielle Unterstützung beantragt werden. Die Bürgschaftsbank Sachsen-Anhalt leitet nach umgehender Prüfung die Finanzierungsanfrage an Finanzierungspartner weiter und erspart so dem Unternehmer Zeit und Geld. Die Kreditabsicherung gibt es on top. (Quelle IHK Halle)

Aschersleben hilft!

**Wer, wenn nicht wir ?
Wann, wenn nicht jetzt ?
Wo, wenn nicht hier?**

Gemeinschaft findet Stadt!

Ich biete meine Hilfe an. Melden Sie sich, wenn ich für Sie einkaufen gehen kann oder Sie Hilfe im Alltag brauchen. Klingeln Sie einfach bei mir oder hinterlassen Sie eine Nachricht in meinem Briefkasten, gerne gleich mit einer Einkaufsliste.

Natürlich können wir auch telefonieren unter folgender Nummer:

Tel.-Nr.:

.....

Liebe Grüße von:

.....

Einkaufsliste:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....